



## Besigheimer Häuserbuch

---

### **Oberamteigasse 2 (ehem. Geb. Nr. 334 ½ und 334 ½ A)**

- 1836 Der Schneider Johann Friedrich Brücker besitzt: *"Ein neu erbautes zweistöckiges Häuschen im Haag, an der Stadtmauer, neben Ludwig Taxis (Geb. Nr. 334)...1836 neu katastriert"*. Dazu gehören 2,4 Ruthen Gemüsegarten im Haag (Pz. Nr. 194).
- 1837 Brücker verkauft die Hälfte des Hauses und des Gartens an den Schwiegersohn, dem Schneider Jakob Maibauer. Im gleichen Jahr wird ein Anbau (Nr. 344 1/2 A) an das Haus errichtet.
- 1840 Brücker verkauft die andere Hälfte des Hauses und des Gartens an den Schneider David Gehr.
- 1884 Maibauers Tochter Katharina Maibauer erbt das Haus mit dem Gartenanteil von ihrer Mutter.
- 1894 David Gehr vererbt seine Hälfte des Hauses und des Gartens an die zwei Töchter Friederike und Wilhelmine Gehr.
- 1898 Umbau und Vergrößerung des Hauses durch einen Stockaufbau: *"Nr. 334 1/2 - Dreistöckigen Wohnhaus (46 qm), und Hof (11 qm), am Neckar, unter der Stadtmauer, an der Neckarmühlgasse. Nr. 334 1/2 A - Zweistöckiges Anbäude (unter obigem Flächenmaß) an das oben beschriebene Haus, auf einer Seite an die Stadtmauer gebaut"*. Dazu gehört die Hälfte des Gartens im Haag.
- 1899 Nach dem Tod der Wilhelmine Gehr erbt ihren Anteil der Sohn, der Schlosser Karl Gehr.
- 1900 Umschreibung ins Grundbuch.